

Inhaltsverzeichnis

Geros Sohn 3

[<<< zurück](#) | **7.Kapitel: Personensagen** | [Weiter >>>](#)

Geros Sohn

Der Ritter [Gero](#) hatte einen Sohn, der war sehr mutig. Sein Vater hatte ihn mitgenommen, als er die Heiden an der [Oder](#) bekriegte. Dann kam er wieder nach [Gehren](#) zurück.

Als Gero dann mit dem Kaiser gegen die Türken zog, blieb der Sohn als Burghauptmann in Gehren. Die [Heiden](#) hatten bloß darauf gewartet, daß der Alte wieder mal weg mußte. Da überfielen sie die [Burg](#) und der [Hauptmann](#) wurde in einem Kampfe totgeschlagen am grünen Berge.

Als das der Vater hörte, ging er nach [Rom](#) zum Papst und gab ihm sein [Schwert](#) und hat niemals wieder gekämpft.

Quelle:

- [Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau N.-L., Berlin 1933](#)
- [E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz](#)

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [gero](#), [gehren](#), [burgwallgehren](#), [hauptmann](#), [türken](#), [heiden](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau109&rev=1683313605>

Last update: **2025/01/30 11:23**

